

„Wir schießen auf hohem Niveau“

Starke Ergebnisse bei der Vereinsmeisterschaft des Erndtebrücker Schießvereins

Erndtebrück. Der Schießverein Erndtebrück hat am Wochenende seine Vereinsmeister und Pokalgewinner gekürt – und das mit zum Teil bemerkenswerten Schießergebnissen. Bei den Damen legte Denise Schlabach die hervorragende Zahl von 390 Ringen vor, so blieb für Beate Heesen mit nicht minder sehr guten 389 Ringen nur Rang 2.

„Wir schießen auf ziemlich hohem Niveau“, stellte Schießleiter Stefan Werthenbach angesichts solcher Leistungen treffend fest. Sehr gute Ergebnisse

schossen auch Hanna Berretz und Ann-Christin Dietrich mit je 384 Ringen bei 40 Schüssen.

Die Vereinsmeister im Luftgewehr (freihand) in der Übersicht: Hartmut Treude (Schützen alt / 368 Ringe), Denise Schlabach (Damen / 390), André Haschke (Schützen / 372), Ann-Christin Dietrich (Junioren / 384), Hanna Berretz (Jugend / 384) und Hendrik Busch (Schüler / 153 bei 20 Schuss). Mit der Luftpistole erfolgreich waren: Christian Berretz (Jugend / 279), Tanja Afflerbach

(Damen / 344), Stephan Althaus (Schützen / 315) und Wilhelm Marburger (Schützen alt / 349). Mit aufgelegtem Luftgewehr holten sich diese Schützen den Vereinstitel: Jonas Müller (Schüler / 115), Bianca Verheul (Damen / 289), Daniel Hedrich (Junioren / 210), Stephan Althaus (Schützen / 293), Stefan Werthenbach (Schützen alt / 296) und Lothar Wied (Senioren / 292).

Die Pokalsieger sind im Luftgewehr: Janine Dietrich (Junioren / 95), André Haschke

(Schützen / 93), Denise Schlabach (Damen / 98) und Hartmut Treude (Schützen alt / 91). Die Pokale an der Luftpistole sicherten sich Tanja Afflerbach (Damen / 91), Stephan Althaus (Schützen / 83) sowie Wilhelm Marburger (Schützen alt / 85).

Und mit dem aufgelegten Luftgewehr waren Bianca Verheul (Damen / 94), Daniel Hedrich (Junioren / 78), Andreas Sporkmann (Schützen / 99), Stefan Werthenbach (Schützen alt / 97) und Lothar Wied (Senioren / 98) erfolgreich. **bw**



Der „Skiloap“ startet wieder

Bad Fredeburg/Grafschaft. Die Vorbereitungen für den 12. Siu-erländer Skiloap laufen. Am Sonntag, 21. Februar, fällt der Startschuss für die große Volksski-Veranstaltung. Bei den momentanen sehr guten Schneeverhältnissen sind die Veranstalter optimistisch, allen Freizeit- und Hobbysportlern sehr gute Bedingungen auf der 36

Kilometer langen, landschaftlich sehr reizvollen Strecke bieten zu können. Die Strecke führt vom Rimberg bei Bad Fredeburg über die Hunau vorbei am großen Bildchen, Astenturm über den Albrechtsplatz nach Grafschaft – also nah dran am Wittgensteiner Land. Die Strecke ist zurzeit durchweg gut präpariert, sodass jeder bereits

jetzt die Möglichkeit hat, genügend Trainingskilometer zu sammeln. Für die Schüler gibt es wie im vorigen Jahr einen Start am Albrechtsplatz sowie für die älteren Sportler in Langwiese. Der Abschluss findet in der Schützenhalle Grafschaft statt. Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter www.skiloap.de.



Die Besten der Vereinsmeisterschaft beim Erndtebrücker Schießverein wurden am Samstagabend im „Fuchsrain“ geehrt. Mit teils hervorragenden Ergebnissen untermauerten die Luftgewehr-Schützen ihre Vormachtstellung unter den Wittgensteiner Sportschützen. Foto: bw

FC Ebenau hält Rückblick

Elsoff. Am Freitag, 19. Februar, findet die Jahreshauptversammlung des FC Ebenau statt. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Festhalle Elsoff.

Freie Zimmer bitte melden

Bad Berleburg. Der Verein Bad Berleburg Markt und Tourismus sucht noch freie Zimmer für die Teilnehmer des DSV-Schülercups in Wunderthausen vom 19. bis 21. Februar im gesamten Stadtgebiet. Meldungen unter: ☎ (0 27 51) 9 36 33.

In sehr guter Form

Knie war auf Platz 2 bester Deutscher

Martell/Bad Berleburg. Ausgezeichnetes Ergebnis für Christoph Knie: Der Wittgensteiner Biathlet ist beim IBU-Cup in Martell (Südtirol) über 10 Kilometer am Freitag als bester Deutscher über die Ziellinie gefahren.

In der Gesamtwertung musste er sich nur dem Kanadier Brendan Green (26:02,5 Minuten) geschlagen geben. Sein Rückstand betrug 44,3 Sekunden. Toni Lang auf Platz 6 (27:10,1 Minuten) und Daniel Böhm auf Rang 10 (27:22,6 Minuten) komplettierten das gute

deutsche Mannschaftsergebnis. Insgesamt hatten 94 Sportler an dem internationalen Wettbewerb teilgenommen.

„Ich bin zufrieden mit dem Ergebnis. Der 1. Platz war nicht drin für mich, denn die Leistung von Brendan Green war einfach grandios.“ Beim Schießen lief es perfekt für Knie, der sich keine einzige „Fahrkarte“ erlaubte. „Allerdings war meine läuferische Leistung ausbaufähig. 1700 Meter Höhe machen sich bemerkbar – zumindest heute beim ersten Wettkampf“, berichtete der Wemlighäuser.

FV ist bereits im Viertelfinale

Niederlaasphe. Kurz vor Toreschluss am Mittwoch um 23.58 Uhr wurde der letzte Klick auf www.baywa-cup.de registriert. Bis zuletzt kämpften die Unterstützer der 16 Teilnehmer um den Einzug ihres Vereins in das Viertelfinale – den hat der FV Niederlaasphe gepackt. In der Runde der letzten acht Vereine trifft der FV Niederlaasphe nun auf Amaspor Dahlhausen. Die Realisierung der Wünsche für das Niederlaasphe Vereinsheim rückt damit näher: Die beiden Erstplatzierten des Cups gewinnen Warengutscheine des Bay-Wa-Baustoffhandels in Höhe von insgesamt 30 000 Euro. Der Startschuss für das Viertelfinale fällt morgen, 15. Februar. Bis zum 24. Februar müssen die verbliebenen Teilnehmer ihre Anhänger erneut mobilisieren. Der FV Niederlaasphe hofft deshalb auf viele weitere Klicks.

Bitteres 2:3 für die Volleyballer

► **Volleyball – Männer-Verbandsliga:** VfL Bad Berleburg – TSG Solingen 2:3 (19:25, 25:15, 26:28, 25:22, 5:15) ■ Der VfL Bad Berleburg musste in einem vorgezogenen Spiel vom Karnevalswochenende gegen die TSG Solingen eine 2:3-Heimniederlage verkraften. Nachdem die Wittgensteiner im ersten Satz schlecht ins Spiel kamen, „waren wir im weiteren Spielverlauf durchaus auf Augenhöhe mit der TSG Solingen“, analysierte VfL-Trainer Henrik Hoffmann. Vor allem der dritte Satz, der in die Verlängerung ging, sei mit „viel Pech“ verloren gegangen. Heute, 14. Februar, empfängt der VfL Bad Berleburg um 11 Uhr den VfL Telstar Bochum in der Turnhalle auf dem „Stöppel“. Der Tabellendritte stellt eine junge, athletische Mannschaft.



Ein Prosit auf den TuS

Krombach/Erndtebrück. Der Fußball-Kreis Pokal der Saison 2008/09 um den Krombacher Pokal ist zwar bereits seit einigen Monaten Geschichte. Aber erst jetzt trafen sich die drei erstplatzierten Mannschaften, die sich auch für den Westfalenpokal qualifiziert hatten, sowie der SV Eckmannshausen und die SpVg 09 Bürbach zum traditionellen Besuch in der Krom-

bacher Braustube. Im Endspiel hatte der TuS Erndtebrück die mit der 2. Mannschaft angetretenen Sportfr. Siegen 4:1 besiegt. Die Wittgensteiner kommen damit in dem seit 1986 ausgetragenen Wettbewerb mit sechs Titelgewinnen den Siegern immer näher, die bislang neunmal triumphierten. Der TuS Wilnsdorf/W. war im Halbfinale gegen Erndtebrück

mit 0:4 ausgeschieden, gewann aber das Spiel um Platz 3 beim SV Dreis-Tiefenbach mit 5:2. Unser Bild zeigt (v.l.) den Brauereirepräsentanten Michael Seibel, die Mannschaftskapitän Daniel Bogusz (Siegen), Michael Pelka (Wilnsdorf), Michael Müller (Erndtebrück), Brauerei-Repräsentant Axel Brinkmann und Pokal-Spielleiter Robert Buckhardt. Foto: jb

PREISKNALLER · KURZZULASSUNGEN · PREISKNALLER · KURZZULASSUNGEN · PREISKNALLER · KURZZULASSUNGEN



**START 2010 ...
Sparen Sie bis zu € 4.150,-**

**Lieferzeit: sofort.
Konditionen: traumhaft.
Ihr neuer Audi.**

Testen Sie die neuen Stärken des Audi A3 Sportback – jetzt bei uns.

**8 x Audi A3 Sportback
EZ: Januar 2010, KM: 1.000**

z. B. Audi A3 Sportback Attraction 1.4 TFSI***

92 kW, 6-Gang, verschiedene Lackierungen, Sonderausstattungen/ Radio-CD, Alu-Gussräder 6,5J x 16, BC, Lichtpaket, Sitzheizung, Mittelarmlehne, Einparkhilfe hinten, Geschwindigkeitsregelanlage, Komfortklimaautomatik, Winterkomplettäder, u. v. m.

NP: € 28.600,- inkl. Überführung und Zulassung

Hauspreis: € 24.450,-
inkl. Überführung und Zulassung

**** Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 7,3; außerorts 4,9; kombiniert 5,8; CO₂-Emission g/km: kombiniert 134

Alternativ: Finanzierungsangebot

inkl. CarLife Care*, inkl. Safety Plus**, inkl. Kreditschutzbrief***

Fahrzeugpreis: € 24.450,-
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
Anzahlung: € 6.529,73
Nettodarlehensbetrag: € 18.604,18
Vertragsdauer: 36 Monate
Jährliche Fahrleistung: 15.000 km

Schlussrate: € 13.822,68
Effektiver Jahreszins: 3,9 %
Monatliche VarioCredit-Rate:

€ 255,-
Ein Angebot der Audi Bank.

* Wartung u. Verschleiß
** SAFETY-PLUS = Kfz-Haftpflicht, Kfz-Vollkaskoversicherung und 3. Jahr Neuwagen-Anschluss-Garantie, nur in Verbindung mit Leasing oder Finanzierung.
*** Kreditschutzbrief, Arbeitslosigkeitsversicherung



**Audi Zentrum Siegen
Audi R8 Partner**

Leimbachstr. 165, 57074 Siegen
Tel.: 02 71 / 2 34 46-0 · Fax: 02 71 / 2 34 46-11
www.audi-zentrum-siegen.de